

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 47 (1921)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Warum

kauften Sie nicht bei uns Ihre Briefmarken?

Zwei- u. dreifachen Wert repräsentieren unsere Lot.

Lot „Classic“: Fr. 5.— 32 verschiedene v. Jahre 1849 an. — Perlen jedes Sammlers!

Lot „Glo“: Fr. 3.— Deutsche Flugpost-Colonien U. S. A. Siegmarke etc. 42 d. bestimmt Lückenfüller für alle. Porto inbegriffen. Zahltbar auf Postcheck 1036/VII. Occasion: 1 Sammlung Fr. 100.— Katalog f. 1200.— (mehr als 3500 Stücke). Auswählen u. Auskünfte unverbindl. d. Altman & Moosmann, Briefm. Luzern, Bahnhofstrasse.

Verbrechen gegen das
keimende Leben (Beseitigung
der Leibesfrucht) v. H. Gächter,
136 Seiten broschiert Fr. 5.—
Fruchtatbretsel und ärztl.
Abort von Dr. J. K. Spinner,
Fr. 1.20 durch Mathius-Verlag,
Genf 1. 2193

**Harn-
Untersuchungen**
werden diskret und gewissen-
haft ausgeführt im physiolog.-
chem Laboratorium der Bau-
mann'schen Apotheke
zur Sihlbrücke, Werd-
strasse 5, Zürich 4.

Alle Männer

die infolge schlechter Ju-
gendgewohnheiten, Aus-
schriften u. dgl. an dem
Schwinden ihrer besten
Kraft zu leiden haben, wollen
keinesfalls versäumen,
die lichtvollen u. aufklärenden
Schrift eines Nervenarztes
über Ursachen, Folgen und
Aussichten auf Heilung der
Nervenschwäche zu lesen.
Illustriert, neu bearbeitet.
Zu beziehen für Fr. 1.50
in Briefmarken von Dr.
Rumiers Hoilandanstalt
Genf 477.



Bart entwurzelte ein-
zigartig. Appar.
Polyg. + Pat. zeitl. Ersp.
Unsummen Glanz, Dankbr.
6 Fr. Herm. Büchler, Baden A. 2217

Gummi-Artikel!

Spezialmarke mit Reservoir
1/2 Dtd. Fr. 3.50 1 Dtd. 6.50
Marke „Neverrip“ la Qualität
1/2 Dtd. Fr. 3.— 1 Dtd. 5.50

Marke „Ideal“ la Qualität
1/2 Dtd. Fr. 2.— 1 Dtd. 3.80
32 verschiedene Muster Fr. 2.—
Nur sauber gerollte und gut
verpackte, frische Ware wird
versendet nebst Gebrauchsan-
weisung.

Préservatifs „Fischblasen“
sehr angenehm im Gebrauch!
1/2 Dtd. Fr. 5.— 1 Dtd. 9.50
1/2 Dtd. Fr. 3.30, 1 Dtd. 6.—
Vertrauenswürdiger, diskreter
Versand franko p. Nachn., auch
post restante. Briefmarken
werden in Zahlung genommen.

R. M. Vogt, Basel 1
Hyg. Spezialitäten. 2075

Frauenschutz!

Sicher, angenehm, billig, so-
wie diskreten Rat bei
hygienischen Produkten durch
Case 6303, Rhone, Genf. 2201

Mesdames!

Pour vos retardés adressez-
vous: Case postale 17503 Fu-
sterie 1, Genève. 2209

Liebesleben in der Ehe

Ein Beitrag z. Lösung
der sexuellen Frage v.

M. Carmichael Stopes

Dr. Science, London
Gehft. 5 Fr., geb. 7 Fr.
Ein allgemein aufsehen-
erregendes Buch, das Sie
im eigenen Interesse
lesen sollten.

Zu beziehen durch alle
Buchhandlungen, sowie
vom Verlag:

Art. Institut Orell Füssli

Zürich
Prospekt kostenlos!
2227

Gummi?

la Qualität mit Reservoir
per 1 Dutzend Fr. 3.50

1/2 " " 1.90
Versand gegen Nachn. oder
Voreinsend. des B-Drages dch.
Postfach 13752, Birsfelden.—
Wiederverkäufer Rabatt. 2229

Lange Zeit Verboten

gewesen, jedoch glänzend
freigesprochen wurde

J. Guttzeit

Ein dunkler Punkt.

Das Verbrechen gegen das
keimende Leben oder die

Frucht - Abtreibung

Medizinisch, geschichtlich,
rechtlich und gesellschaftlich.
Für Forsther u. Volk, brosch.
Fr. 7.50, geb. Fr. 10.— mit
vielen Abbild. durch Versand
Fortuna, Heiden 2.

Damen Diskr. Ratschläge.
Postfach 17503
Fustelle, Genf.

Photos

für Kunst-
freunde, sch.
Pariser Ori-
ginalen best.

Ausführung!

Katalog nebst hübscher Sen-
dung, sorgfältig gewählt à Fr.
10.— u. 25.— Nur Briefmarken,
nicht anders. (Cabinets, Ste-
reoskop, Miniaturen). Bücher
in all. Sprachen. Gummisachen.

Leonard Succr.
228 Rue Barao S. Cosme
Porto (Portugal). 2220

Geschlechtsverkehr

der Ledigen. Fr. 4.30
Schamgefühl
Sittlichkeit : Anstand
Fr. 5.— Hochinteress. Werke
für Jedermann, durch Verlag
INTIMA, Genf.

2200



Gummi-Artikel

Fischblasen, Frauendouchen in
nur feinstler Qualität. Gratis-
prospekte verlangen durch H.
Gächter, 12 rue des Alpes 12,
Genf. 2193

Was schenken wir zu Ostern ??

Auf dem eingeschlagenen Wege fortschreitend, für unsere Leser zu reduzierten Preisen gute und bedeutende Werke der Literatur und

Kunst zu beschaffen, sind wir diesmal infolge ausserordentlich günstiger Umstände in der Lage

Gottfried Kellers gesammelte Werke

(Klassiker-Ausgabe, solide Einbände mit Golddruck)

das sind die bedeutendsten Prosawerke des 19. Jahrhunderts, nicht nur in der Schweiz, sondern der deutschen Sprache überhaupt, unsern Lesern zum

Ausnahmepreise von Fr. 14.—

(5 Bände) zuzüglich Porto infolge Herstellung von Massenauflagen anzubieten.

Den Meister-Roman Gottfried Kellers

Der grüne Heinrich

(ein stattlicher und solider Band von 822 Seiten Umfang) können wir zum

Ausnahmepreise von nur Fr. 3.50

(zuzüglich Porto) liefern.

Gottfried Keller, Zürichs grösster Dichter, ist seit 30 Jahren tot und, obwohl seine Romane und Novellen als die besten im 19. Jahrhundert erschienenen taxiert werden, ist es leider Tatsache, dass gerade wir Schweizer diese grandiosen Werke noch viel zu wenig kennen.

Wenn wir nach dem Grunde dieses Uebelstandes fragen, so werden wir wenigstens den Haupt-Roman „Der grüne Heinrich“ anzuschaffen.

— Wenn wir bedenken, dass die gesammelten Werke Gottfried Kellers bisher mit Fr. 64.—, der Roman „Der grüne Heinrich“ mit Fr. 12.— bezahlt werden mussten, so wird man über unsere Preise (Fr. 14.— und Fr. 3.50) staunen und die Gelegenheit benützen, sich so schnell wie möglich die Gesamtwerke Gottfried Kellers oder sein Hauptwerk „Der grüne Heinrich“ durch die Ausfüllung eines der nachstehenden Bestellscheine zu sichern.

schwerlich behaupten können, dass die Mitbürger des Geistesheroen aus Interesselosigkeit an den Meisterwerken Gottfrieds vorübergegangen seien. Es ist ein anderer Grund! Wir glauben nicht fehl zu gehen, wenn wir ihn in dem Preise suchen, der für die Keller-Bücher bisher ausgegeben werden musste. Nur reiche Leute konnten sich erlauben, diese hervorragende Literatur anzuschaffen. Aus diesem Grunde haben wir es unternommen, Kellers Werke unsern Lesern zu Preisen anzubieten, die es jedem gestatten, Kellers **Gesamtwerke** oder doch

Prämienschein.

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des
Nebelspalter in Zürich..... Exemplar

Gottfried Kellers gesammelte Werke

zum Prämiensatz von Fr. 14.— (Ladenpreis Fr. 35.—) und sendet den Betrag inkl. Porto mit Fr. 15.— durch Postscheck-Konto VIII/5463 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nachnahme zu erheben. *)

Genaue Unterschrift:

Wohnort:

*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.

Prämienschein.

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des
Nebelspalter in Zürich..... Exemplar von Gottfried Kellers
Meisterwerk

Der grüne Heinrich

zum Prämiensatz von Fr. 3.50 (Ladenpreis Fr. 8.—) und sendet den Betrag inkl. Porto mit Fr. 4.— durch Postscheck-Konto VIII/5463 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nachnahme zu erheben. *)

Genaue Unterschrift:

Wohnort:

*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.

Prämienschein.

*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.